

# Protokollauszug

aus der  
46. Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen  
vom 21.03.2006

---

öffentlich

**Top 3.1 Billigung der Abwägungsergebnisse und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 55 "Angermannsiedlung / Nedlitzer Straße" (Wiedervorlage) 06/SVV/0122 ungeändert beschlossen**

Durch Frau Baumgart (FB 49 )werden Erläuterungen zur Vorlage gegeben. Sie legt anhand von Auszügen aus der „Leitplanung für die städtebauliche Entwicklung der Umgebungsbereiche der Weiterbestätte Potsdam“ dar, dass die heute wiedervorzulegenden Pläne jeweils den Höhenvorgaben aus der Leitplanung entsprechen. Die fraglichen Bereiche sind keine ausgewiesenen Dissensbereiche, diese eingehaltenen Vorgaben sind somit aktueller als die in den Vorlagen noch enthaltenen (älteren) Stellungnahmen,

Herr Kalesse und Herr Kartz (FB 49) sind erkrankt, daher keine Ausführungen durch die Untere Denkmalschutzbehörde. **Die Stellungnahme wird zur nächsten Ausschusssitzung nachgereicht (11.04.06) .**

Frau Hüneke (Bündnis 90/Die Grünen) fragt nach teilweise unterschiedlichen Wertungen im Hinblick auf den Ausgleich von naturschutzrechtlichen Eingriffen und der Abwägung hierzu.

Frau Baumgart beantwortet dies mit dem Hinweis, dass im Bornstedter Feld die Eingriffs-Ausgleichbilanz nicht immer im jeweiligen einzelnen Plangebiet erfolgt, sondern in einer Summenbilanz für das Gesamtgebiet, weil der größte Teil der Maßnahmen in der Realisierung des Parks gebündelt ist. Die Bilanz wird in der Vorlage zum Bebauungsplan für den Volkspark vorgelegt, die für die nächste SVV vorgesehen ist.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Abwägungsergebnisse der Stellungnahmen zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung, zur öffentlichen Auslegung und zu den vereinfachten Änderungen des Bebauungsplanes Nr. 55 „Angermannsiedlung/Nedlitzer Straße“ werden gebilligt (s. Anlage 2).
2. Den Bebauungsplan Nr. 55 „Angermannsiedlung/Nedlitzer Straße“ gemäß § 10 BauGB wird als Satzung beschlossen und die dazu gehörige Begründung wird gebilligt ( s. Anlage 3).

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja-Stimmen:</b>	<b>5</b>
<b>Nein-Stimmen:</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltungen:</b>	<b>2</b>

